

STADT COSWIG (ANHALT)

Der Bürgermeister



Stadt Coswig (Anhalt), Am Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt)

Herrn Stadtrat
Norbert Knichal
Berliner Straße 14
06869 Coswig (Anhalt)

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen (bei Antwort bitte angeben)
A04/son

Internet: <http://www.coswiganhalt.de>

Amt: Bauamt
Ansprechpartner Herr Sonntag
Sitz: Amtshaus, Am Markt 13
Zimmer-Nr.: 205

034903 610 418
 034903 610-468

eMail: m.sonntag@coswig-online.de
Coswig (Anhalt), den 15.05.2020

Entwicklung Altes Chemiewerk und Parken auf dem Markt Ihre Anfragen im Bau- und Ordnungsausschuss am 03.03.2020

Sehr geehrter Herr Stadtrat Knichal,

in der Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses vom 03.03.2020 hatten Sie wiederholt beide o.g. Themen angesprochen. Hiermit sende ich Ihnen nachstehende Informationen zum aktuellen Stand und bitte Sie gleichsam um Entschuldigung, dass sich die Beantwortung der Fragen zeitlich so verzögert hat.

Altes Chemiewerk

Nach Ablehnung des Bebauungsplans „Probsthufen“ durch den damaligen Stadtrat fragen Sie zu Recht immer wieder nach, wie es mit dem alten Chemiewerk nun weitergehen soll.

Die nachhaltige Entwicklung des Bereichs Industriestraße als Teil des ehem. Chemiewerks ist nach wie vor eine wichtige Aufgabe in der Stadt Coswig (Anhalt). Verschiedene Ideen und Ansätze seitens der Eigentümerin als auch der Stadtverwaltung konnten bisher nicht umgesetzt bzw. fortgeführt werden. Dennoch brauchen die im Gebiet ansässigen Firmen und Betriebe ohne Zweifel dringend eine Perspektive, wie sich der Bereich mittel- bis langfristig entwickeln soll.

In Abstimmung mit dem Bürgermeister wird seitens der Bauverwaltung vorgeschlagen, dem Bau- und Ordnungsausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen in Form einer Informationsvorlage umfassend über die aktuelle Situation, die Rahmenbedingungen, die bisherigen Planungen und weiteren Aktivitäten der Stadtverwaltung in Kenntnis zu setzen. Damit würden auch die neuen Mitglieder des Ausschusses, die die bisherigen Planungen zum Gebiet nicht kennen, eingebunden werden.

Parken auf dem Markt

Die Parksituation in der Stadt Coswig (Anhalt) hat sich in den vergangenen Jahren hinsichtlich des Bedarfs als auch der Lage und Anzahl der Stellplätze verändert. Obwohl in den letzten Jahren zusätzliche öffentliche Stellflächen z.B. hinter dem Amtshaus oder an der Ecke Schloßstraße/ Lange Straße geschaffen wurden, wird das Stellplatzangebot dennoch als zu gering empfunden und es werden mehr Parkmöglichkeiten gefordert. Insbesondere in Spitzenzeiten ist es nicht immer leicht, in Rathausnähe zu parken, z.B. wenn zeitgleich zu den

Stadt Coswig (Anhalt)
Am Markt 1
06869 Coswig (Anhalt)
 (03 49 03) 6 10 0
 (03 49 03) 6 10158
e-mail: post@coswig-online.de

Sprechzeiten der Fachämter:
Di.: 9:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr
Do.: 9:00 – 12:00 u. 14:00 – 15:30 Uhr
Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters nach Vereinbarung
Die Öffnungszeiten von Bürgerbüro und Meldestelle entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

Volksbank Dessau-Anhalt eG
BIC: GENODEF1DS1
IBAN: DE32 8009 3574 0105 0466 61
Sparkasse Wittenberg
BIC: NOLADE21WBL
IBAN: DE88 8055 0101 0000 0599 60

Steuer-Nr. 114/144/50093
USt-IdNr. DE139778906

Dienstzeiten der Stadtverwaltung eine Rats- oder Ausschusssitzung stattfindet. Als eine Lösung des Problems wird die Freigabe des Marktplatzes zum Parken gesehen.

In seinem Schreiben vom 08.11.2019 an alle Mitglieder des Stadtrats ist der Bürgermeister Herr Clauß ausführlich auf die aktuelle fachliche und rechtliche Situation zum Parken auf dem Markt eingegangen. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Dennoch ist der Stadtverwaltung bewusst, dass eine Folge der zunehmenden Sanierungstätigkeit und der Wiedernutzung bisher leerstehender Gebäude in der Altstadt die Zunahme des Stellplatzbedarfs für Pkw sein wird. Viele Bewohner haben wegen fehlender Zufahrt zu ihren Grundstücken nur die Möglichkeit, ihr Fahrzeug im öffentlichen Raum abzustellen. Auch die Händlerschaft wünscht sich mehr Besucherstellplätze für ihre Kunden.

Für die Unterbringung des gesamten sog. ruhenden Verkehrs ist die historische Altstadt mit ihren überwiegend schmalen Gassen von unseren Vorgängern nicht gebaut worden. Der öffentliche Raum kann unmöglich den stetig steigenden Parkplatzbedarf decken. Auch die Freigabe des Marktplatzes zum Parken würde dieses Dilemma nicht beseitigen, maximal abschwächen. Doch gerade zu den Zeiten, wenn Veranstaltungen auf dem Markt stattfinden, der Parkplatzbedarf am höchsten ist, stünde diese Fläche nicht zur Verfügung.

Neben der Schaffung zusätzlicher Parkplätze sollte auch die zielgenaue Bewirtschaftung des öffentlichen Raums in Betracht gezogen werden, um den Anteil von Fremd- und Dauerparkern zu verringern. Neben der schon praktizierten Zeitbegrenzung kommen auch die Ausweisung von Anwohnerparkzonen oder die (Wieder-)Einführung von Parkgebühren in ausgewählten Bereichen in Betracht. Die Entscheidung, welche Maßnahmen richtig und zielgenau, d.h. für die Coswiger Altstadt passend sind, kann nur auf Grundlage einer verkehrsplanerischen Untersuchung getroffen werden. In solch einer Untersuchung von einem fachlich erfahrenen Büro für Verkehrsplanung sind auf Basis des tatsächlichen Parkplatzbedarfs Lösungsvarianten mit ihren Vor- und Nachteilen darzustellen und zu untersetzen. Im Prozess der Konzepterstellung sind neben den zuständigen Behörden, insbesondere die Landesstraßenbaubehörde und die Straßenverkehrsbehörde beim Landkreis Wittenberg, auch die Bewohner, Händler, Dienstleister und sonstige Gewerbetreibende im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu hören, damit die anschließende Umsetzung der Maßnahmen auch die notwendige Akzeptanz in der Bevölkerung erfährt.

Solch ein Parkraumkonzept wäre seitens der Städtebauförderung für den Geltungsbereich der Erhaltungssatzung förderfähig. Sofern seitens der Fraktionen die Erstellung gewollt sein sollte, könnten die entsprechenden Fördermittel bei Erstellung des Jahresprogrammantrags für 2021 berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag


Sonntag
Leiter Bauamt